



25. Freundschaftsfischen am Kalterer See

Am Sonntag 20. Mai wurde zum 25. Mal am Kalterer See das traditionelle Freundschaftsfischen des Fischereivereines Kaltern ausgetragen. Bereits um 5,30 morgens machten sich 78 Fischerinnen, Fischer und zahlreiche Jungangler bereit, mit ihren Booten an die Erfolgsversprechenden Plätzen zu rudern und ihre Köder auszulegen. Die Petri-Jünger brauchten nicht lange zu warten, denn schon nach kurzer Zeit konnten schon verschiedenen Fische gefangen werden.



Neben einer Menge Karpfen, wurden auch Raubfische ans Land gezogen. Die begehrtesten Fische waren aber die Karpfen, da sie das größere Gewicht auf die Waage bringen. Herr Leimgruber Erwin (links im Bild) schaffte es mit einem Karpfen von 5,50 kg sich den Titel des „Schwersten Fisches“ und die begehrte Fischerkette zu holen.

Den schwersten Raubfisch (Hecht 2,30 kg) und somit auch Sieger in der Kategorie „Raubfische“ konnte Anton Pugnet für sich entscheiden.

Bei den Jungfischern holte sich Tobias Dissertori mit 5 Fischen und einem Gesamtgewicht von 12,30 kg den ersten Platz.

Ein gemütliches und freundschaftliches Zusammensein bei gegrilltem Fisch, ein Glas Wein und hartem Kartenspiel beendet einen schönen Tag am Kalterer See.

Ein Dankeschön an allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen, die sich wiederum als würdige Mitglieder unseres Vereines bewährten.



Ergebnisliste des Freundschaftsfischens

Hauptwertung

1. Leimgruber Erwin
2. Micheli Johann
3. Erschbaumer Christian
4. Pernstich Roland
5. Enderle Peter
6. Luggin Heindl
7. Saltuari Andreas
8. Luggin Erich
9. Unterkofler Peter
10. Grossgasteiger Tobias

Raubfischwertung

1. Pugnet Anton

Damenwertung

1. Andergassen Waltraud
2. Freiner Alexia

Jugendwertung

1. Dissertori Tobias
2. Sinn Michael
3. Ambach Simon
4. Battistata Emmi
5. Rainer Karin
6. Kasal Patrick
7. Von Call Fabian
8. Luggin Christoph
9. Gschnell Jonas
10. Greif Evamaria



Weiters möchte ich mich auch bei meinen Ausschusskollegen und deren Frauen sowie allen Mitwirkenden und Preisspendern für die bereitwillige und einsatzfreudige Mithilfe bedanken und verbleibe mit einem kräftigem PETRI HEIL.

Der Präsident Mayr Oskar